

Sportklettern – «climbingiscool.ch»: Toprope – Sichern erwerben: Partnercheck

Lernziel: Die SuS können den Partnercheck selbständig und standardmässig durchführen.

- **Gurtverschlüsse:** Sitzt der Klettergurt (über dem Beckenkamm) und ist er korrekt verschlossen?
- **Sicherungsgerät und Karabiner:** Ist der Halbmastwurf richtig geknüpft resp. ist das Seil richtig ins Sicherungsgerät eingelegt? Ist der Karabiner resp. das Sicherungsgerät am Sicherungsring des Klettergurtes eingehängt? Ist der Karabiner verschlossen?
- **Anseilknoten und Anseilpunkt:** Sind die zwei gegenläufigen Karabiner resp. der Belay Master am Sicherungsring eingehängt und verschlossen? Oder: ist das Seil am richtigen Ort eingebunden und ist der gesteckte Achter richtig geknüpft?

Hinweise bei der Instruktion

- Es nehmen immer «6 Augen» (d. h. alle 3 Seilschaftsmitglieder) am Partnercheck teil.
- Kontrolle mit «Augen und Händen»: Knoten und Seil in die Hand nehmen.
- Funktionskontrolle: am Führungsseil ziehen und kontrollieren, ob die Halbmastwurfsicherung resp. das Sicherungsgerät richtig funktioniert.

Gefahrenmomente und korrekte Verhaltensweisen

- SuS sind als Einsteigerinnen und Einsteiger unsicher → Sie dürfen erst losklettern, nachdem die LP ebenfalls den Check gemacht hat.
- SuS sind am Schwatzen → LP fordert sie zur Konzentration auf.
- SuS vergessen den Partnercheck → LP stellt sicher, dass der Partnercheck konsequent angewandt wird.

Checkliste «Verhaltensregeln für das Toprope Klettern»

«Primärsichernde»

- **Partnercheck:** Mit Augen und Händen (Funktionskontrolle des Halbmastwurfs).
- **Standort:** Neben der Falllinie oder ausserhalb des Sturzraumes.
- **Sicherungsbewegung:** Korrekte Haltung der Hände (Daumen zeige vom Karabiner weg), korrektes Übergreifen, «Tunnelgriff» und vor allem: Bremsseil nie loslassen!
- **Aufmerksamkeit:** Das Seil immer straff halten! Falls die kletternde Person zu schnell klettert, fordere ich sie auf zu warten.
- **Reaktion auf Seilbefehle:** auf den Befehl «Block» sofort das Seil anspannen, einen Schritt rückwärts machen und mich ins Seil setzen.
- **Ablassen:** langsam und gleichmässig; das Bremsseil mit beiden Händen halten!

Sekundärsichernde

- **Partnercheck mit den Augen:** Die gegenseitige Kontrolle der kletternden Person und der primär sichernden Person mitverfolgen.
- **Aufmerksamkeit:** Die kletternde Person beobachten und das Seil, welches von der primär sichernden Person kommt, einnehmen; dabei das Seil immer mit beiden Händen halten!
- **Standort:** seitlich versetzt (ca. 1 m) zur primär sichernden Person, ausserhalb des Fallraumes der kletternden Person!

Kletternde Personen

- **Partnercheck:** mit Augen und Händen.
- **Ankündigen, wenn ich mich ins Seil setze:** «Block» rufen und mich erst dann ins Seil setzen, wenn es spürbar gespannt ist.
- Nicht zu schnell klettern.
- Nicht zu weit seitwärts klettern, um die Gefahr eines Pendelsturzes zu vermeiden.
- Beim Ablassen die Wand hinunter schreiten (Beine rechtwinklig zur Wand).

Quelle: Markus Kümin, Sport- und Englischlehrer an der Kantonsschule Frauenfeld, Projektleiter climbingischool.ch beim SVSS



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO